

interview



Ortsgruppenvorstand, Dritter von links, Bernd Schuhmacher.

Ortsgruppe als Anlaufstelle

Die IG-BCE-Ortsgruppe Ladenburg/Rhein-Neckar mit ihren 900 Mitgliedern ist vor fünf Jahren gegründet worden. Vorsitzender Bernd Schuhmacher zieht Bilanz der fünfjährigen Arbeit der Ortsgruppe im *kompakt*-Interview.

Wie sieht das Einzugsgebiet der Ortsgruppe aus?

Ladenburg als Zentrum einiger kleinerer Gemeinden selbst hat etwa 14 000 Einwohner. Es finden sich in dieser Region zwischen Mannheim und Heidelberg überwiegend Chemiefirmen. Zu ihnen zählt beispielsweise der Waschmittelhersteller ReckittBenckiser als großer Arbeitgeber mit 540 Beschäftigten.

Was führte vor fünf Jahren zur Gründung der Ortsgruppe?

Wir wollten bei den Aktivitäten über den Tellerrand der Betriebe schauen, die Gewerkschaftsarbeit gewissermaßen auch in die Gesellschaft verlagern.

Wenn Sie zurückblicken: Ist das geplante Konzept aufgegangen?

Mit Blick auf die derzeitigen Anfeindungen durch Politik und Medien leisten wir vor Ort eine basisorientierte Arbeit. Gewerkschaft ist so nicht abstrakt, sondern wird auch für eine breitere Öffentlichkeit greifbar.

Wo ist die Ortsgruppe besonders aktiv? Was steht im Vordergrund?

Neben den geselligen und kulturellen Veranstaltungen stehen Information und Aufklärung im Mittelpunkt. Eingeladen sind oft auch Nichtmitglieder. Am 8. März zum Internationalen Frauentag haben wir übrigens einen Infostand in Ladenburg.

n

bor. »So
schlecht
um Ent
t wird d
1, und
Sammel
über viel
l sagend
ch abges

rs stolz
'bjektiv-S
illimeter
schwarze
Negative
ten.
e Kame
heute ni
dass der
eferante
en. Selb
sätzen,
fsbesuch
ter-Rese
ameras.
e genutz